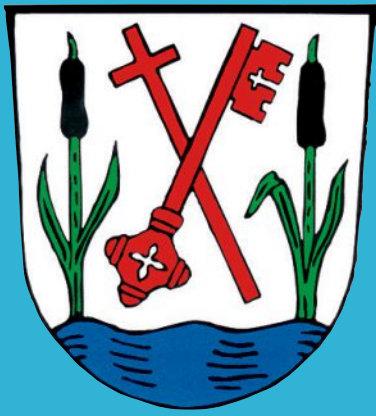


Die Moorenweiser



Albertshofen · Brandenburg
Dünzelbach · Eismerszell · Grunertshofen
Hohenzell · Langwied · Luidenhofen
Moorenweis · Purk · Römertshofen · Steinbach
Windach · Zell

Mitteilungsblatt der Gemeinde Moorenweis

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 138 vom 19. Juni 2018



Ein Hallelujah auf das Kinder- und Jugendchorsingen

Die Nachwuchschöre, der Singkreis und die youngsixtusvocals der Liedertafel Moorenweis waren beim 25. Kinder- und Jugendchorsingen des Sängerkreises Fürstenfeldbruck am 5. Mai in der Moorenweiser Mehrzweckhalle unter den insgesamt zwölf teilnehmenden Chören. Die Singkreis unter der Leitung von Gertraud Schöttl trug mit den Liedbeiträgen „Mein kleiner grüner Kaktus“ und „Ein Rollmops und ein Haring“ zu Beginn zur guten Stimmung bei. Der Singkreis gründete sich aus dem früheren Schulchor unter der Leitung von Christl Trauner. Unter ihrer Führung wurde der Singkreis im Jahr 1999 in die Liedertafel integriert.

Der Jugendchor youngsixtusvocals gestaltete mit den Liedern „Can you feel the love tonight“ und dem „Hallelujah“ – Sologesang Katja Höflmayr und Jeremia Kiel – von Leonard Cohen unter großem Beifall den Abschluss der Veranstaltung. Die Geschichte des Jugendchors geht zurück auf die 1980er-Jahre, in denen jährlich zwei bis drei Gottesdienste gestaltet wurden.

Die erste Leitung hatte Uli Leib, gefolgt von Susanne Hörhager, geborene Pentenrieder, Regina Schmözl, geborene Zimmermann, Susanne Steinhardt, Katja Höflmayr, geborene Ullmann, und Thomas Lackmann, der den Chor 2005 übernahm, ihm den Na-

men youngsixtusvocals gab und regelmäßige Proben einführte. Im Jahr 2005 wurden die youngsixtusvocals ebenfalls in die Liedertafel aufgenommen und sind seitdem ein fester Bestandteil des Vereins. Nach dem überraschenden Weggang von Thomas Lackmann im September 2017 hat seit Januar 2018 Katharina Mundorff die Chorleitung. Als einer der Höhepunkte des 25. Kinder- und Jugendchorsingens erhielt Jeremia Kiel von den youngsixtusvocals eine Ehrung vom Bayerischen Sängerbund für zehn Jahre aktives Singen im Kinder- und Jugendchor.

Die Liedertafel Moorenweis bedankt sich beim Sängerkreis Fürstenfeldbruck, bei

allen teilnehmenden Chören sowie bei der Gemeinde Moorenweis, der freiwilligen Feuerwehr und an allen freiwilligen Helfern

Die Liedertafel freut sich immer über neue Sängerinnen und Sänger jeder Alters-

gruppe. Wer mitsingen möchte, kann sich an den Vorsitzenden Manrico Kiel unter Tel. 0 81 46/27 70 55 wenden. Informationen gibt es auch online unter www.liedertafel-moorenweis.de.

TEXT/FOTO: LIEDERTAFEL MOORENWEIS

E. Süßmeier KFZ-Reparatur GmbH

- ◆ TÜV*/AU im Haus
- ◆ Unfallinstandsetzung
- ◆ Klima-Reifenservice
- ◆ Vermittlung von Neu- und Gebrauchtwagen

* Hauptuntersuchung nach §29 STVZO durch den TÜV Bayern

82272 Moorenweis
Lindenstraße 10

Telefon
081 46/8 16

AWB sammelt Folien

Beim Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) Fürstenfeldbruck läuft aktuell wieder eine Sammelaktion für Folien aus der Landwirtschaft und aus Gärtnereien. Die Folien können bis Ende September an der Bauschuttdeponie Jesenwang angeliefert werden.

Getrennt gesammelt werden Agrarfolien (dick, alle Farben) und Stretchfolien.

Die Folien sollen frei von Erde und Pflanzenresten sein. Der Anlieferungspreis beträgt für jede Fraktion 150 Euro pro Gewichtstonne; bei Anlieferungen unter 200 Kilogramm wird ein Pauschalpreis von 22,50 Euro berechnet.

Weiterhin können Netze, Vliese aus der Ernteverfrüherung, Düngemittelsäcke und

Kunststoffschnüre angeliefert werden. Für diese Materialien liegt der Preis bei 130 Euro pro Tonne und der Pauschalpreis bei Anlieferungen unter 200 Kilogramm bei 19,50 Euro.

Die Öffnungszeiten der Bauschuttdeponie Jesenwang sind Montag bis Freitag von 7 bis 17 Uhr und Samstag von 8.30 bis 12.30 Uhr. **AWB**

OSTEO
PATHIE
NATURHEILPRAXIS
SABINE
LINGER
Böck

Mein Name ist neu -
sonst bleibt alles beim Alten!

Heilpraktikerin Osteopathie Pappelstr. 13 Moorenweis T 08146/996717

BRIEF AUS DEM RATHAUS

Ein wichtiger Schritt in die Zukunft

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

kurz nach dem Beginn der Fußballweltmeisterschaft in Russland, an der unsere Jungs den Weltmeisterschaftstitel verteidigen wollen, erscheint auch das gemeindliche Mitteilungsblatt. Ich hoffe, Sie finden neben dem Betrachten des Spielplans und der Übertragung der Spiele auch noch die Gelegenheit, sich im Mitteilungsblatt zu informieren. Ich persönlich wünsche mir, dass für die Teilnehmer, Besucher und Funktionäre die notwendige Sicherheit gewährleistet ist. Daneben hoffe ich, dass die Nationen durch den Sport wieder verstärkt zusammenfinden und die Länderegoismen ausblenden können.

Nun zurück in die Gemeinde. Zurzeit laufen die Erschließungsarbeiten zur Erweiterung des Gewerbegebietes und der Errichtung und den Betrieb einer Hochgeschwindigkeits-Breitbandstruktur auf Hochtouren. Ich bedanke mich bei allen, die von den Einschränkungen betroffen sind, für ihr Verständnis. Die Erschließungsarbeiten für die Erweiterung des Gewerbegebietes sind im

Zeitplan. Nach dem Bauzeitenplan werden die Arbeiten Ende Juli 2018 abgeschlossen.

Es entstehen neun Bauparzellen. Davon siedeln sich sechs Firmen aus der Gemeinde an, zwei Firmen aus dem Landkreis und eine Firma aus der Oberpfalz. Es ist langjährige Politik der Gemeinde, maßvoll und zielgerichtet Gewerbegrund auszuweisen. Wir betreiben seit jeher eine vorausschauende und langfristig angelegte Bebauungspolitik. Unser Ziel ist nicht, Wachstum um jeden Preis, sondern Qualität und Ortsverträglichkeit. Wir wollen die Schaffung und Sicherung von qualifizierten Arbeits- und Ausbildungsplätzen vor Ort. Wir versuchen damit, die Zahl der Auspendler zu senken. Dies auch unter ökologischen Aspekten. Aus Sicht des Gemeinderates steht auch die langfristige Stärkung der Gewerbesteuer der Gemeinde im Fokus, um für künftige Herausforderungen in Investitionen vor allem im sozialen und schulischen Bereich gerüstet zu sein. Nur ein aktuelles Beispiel: Durch die Abschaffung der Straßenausbaubeitragssatzung gehe ich fest davon aus, dass wir



Bürgermeister Joseph Schäffler

FOTO: TB

diese Beiträge nicht mehr in voller Höhe vom Staat finanziert bekommen. All das soll in Zukunft durch die Gemeinde finanziert werden. Anhand dieses Beispiels, es gäbe noch mehr, ist es wichtig, sich rechtzeitig um eine verlässliche Stärkung der Einnahmen zu kümmern. Mit der Ansiedlung der Firma Cabero Wärmetauscher haben wir ein inhabergeführtes Unternehmen, das weltweit unterwegs ist, als Partner gefunden. Das stärkt die Gemeinde und die gesamte Region. Für die Gemeinde ist dies ein großer Sprung nach vorn und ein wichtiger Schritt in die gemeinsame Zukunft.

Künftig kann ein derartiger Schritt nur noch gelingen, wenn interessierten Firmen zugleich auch Grundstücke zum Bau von Betriebswohnungen angeboten werden. Auch wenn sich das jetzt ein wenig exotisch anhört, ist dies die Zukunft.

Auch meine Gespräche mit bereits ortsansässigen Unternehmern bestätigen dies. Dies bedeutet nicht, dass niedrigschwellige Angebote oder solche mit geringen Standards (oft höre ich auch das böse Wort „Barackenbau“) unser

Ziel sind, sondern regulärer Wohnungsbau, allerdings ggf. auch in moderater Geschosbauweise.

Angemessener Wohnraum in guten Standards zu angemessenen Preisen ist unser Ziel. Hier müssen wir neue und kreative Lösungen finden, um unnötigen Flächenfraß zu vermeiden. So ist die Beschaffung und Überplanung von Land zu Wohnbauzwecken eine weitere, wenn gleich ebenfalls langfristig angelegte Priorität im Gemeinderat. Die sprunghaft ansteigenden Bodenrichtwerte (Mittelwert der zuletzt gehandelten Flächen) bestätigen uns darin, dringend bezahlbaren Wohnraum für die nachfolgenden Generationen zu schaffen. Um nicht an den vorhandenen Bedürfnissen vorbei zu handeln, ist es zunächst einmal von großer Bedeutung, den künftigen Wohnbaubedarf im Gemeindebereich zu ermitteln. Als Bedarfszeitraum sind die kommenden 15 Jahre zu sehen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Sie haben oder werden in den nächsten Tagen daher einen „Fragebogen zur Bedarfsermittlung von Wohn-

bauland in der Gemeinde Moorenweis“ erhalten. Bei Bedarf füllen Sie diesen bitte sorgfältig und gewissenhaft aus und senden ihn wieder zurück an das Rathaus. Falls jemand Bedarf hat, aber keinen Fragebogen erhalten hat, kann er diesen auf der Gemeindehomepage downloaden. Bitte bringen Sie sich in dieses Thema ein, es wird das weitere Wachstum und auch das Gesicht unserer Gemeinde mit beeinflussen. Nur so hat die Gemeinde die Möglichkeit, sich nach Ihren Bedürfnissen auszurichten zu entwickeln und ihre Zukunft in der Gemeinde mit zu gestalten.

Erfreulich ist, dass die Volkshochschule (VHS) in Zusammenarbeit mit der VHS Mammendorf interessante Kurse, insbesondere im Fremdsprachenbereich, anbietet. Wer sich also weiterbilden will, dem empfehle ich, das Kursprogramm zur Hand zu nehmen und dabei mit mir an Mark Twain zu denken der sagte, „ein bisschen Bildung macht die Welt verwandter“.

Dies ist, was nach meiner Meinung in der „großen Welt“ heute abgeht. Gegenseitiges Verständnis beginnt durch Sprache und Kommunikation. Treten wir den aktuellen Abschottungstendenzen entgegen und machen wir uns mit Mark Twain „die Welt verwandter“.

Alles Gute.

Ihr Bürgermeister

Joseph Schäffler

Unser Tipp: Beratung, Marktpreiseinschätzung und Verkauf ...
 ... ganz einfach über die Sparkasse Fürstenfeldbruck.
 Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Lassen Sie sich kompetent von uns beraten. Ihr Ansprechpartner für Moorenweis/Türkenfeld/Mammendorf/Maisach/Grafrath: Herr Jürgen Dammasch

Tel. 08141 407 4720
 juergen.dammasch@sparkasse-ffb.de

Sparkasse Fürstenfeldbruck
 Sparkassen Immobilien GMBH
 in Vertretung der VERMITTLUNG

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Moorenweis erscheint das nächste Mal am 11. September 2018

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein? Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Rajka Seitz und das Team des Fürstenfeldbrucker Tagblatt

Rajka Seitz
 Tel. 0 81 41 / 40 01 35
 Fax 0 81 41 / 44 17 0
 rajka.seitz@ffb-tagblatt.de

Fürstenfeldbrucker Tagblatt
 Willkommen daheim.
 www.ffb-tagblatt.de



Erstkommunion Am Sonntag, 8. April, empfangen folgende Kinder in der St.-Sixtus-Kirche in Moorenweis von Pfarrer Philipp Maier das Sakrament der Erstkommunion: Veronika Dallmair, Larissa Engl, Simon Gasteiger, Tobias Gleich, Jakob Henninger, Fiona König, Pascal Körnig, Lisa Lichtenstern, Xaver Mayer, Patricia Metzger, Marvin Moser, Carolin Pentenrieder, Sofia Sigl, Kilian Trauner und Barbara Wendler.

TB-FOTO: DER FOTOGRAF DILGER



Erschließung des Gewerbegebiets weit fortgeschritten

Die Arbeiten zur Erschließung des neuen Gewerbegebietes „an den Krautgärten“ sind mittlerweile weit fortgeschritten. Sämtliche Hauptschließungsleitungen wie

zum Beispiel Flurkanal, Schmutzwasserkanal und Wasserleitung im Bereich der Jahnstraße und im neuen Gewerbegebiet sind bereits eingebaut beziehungsweise in

Betrieb. Auch die Abwasserpumpstation, die alle Schmutzwasserleitungen zusammenschließt, ist bereits angeschlossen. In den nächsten Wochen werden die ein-

zelnen Hausanschlüsse sowie die Entwässerungsrigolen hergestellt und mit der Kabelverlegung begonnen. Im Anschluss daran können die geöffneten Gräben mit Kies ver-

füllt und das Straßenniveau hergestellt werden. Die Bauarbeiten verlaufen plangemäß, daher können wir mit einer Fertigstellung bis Ende Juli rechnen. TEXT/FOTOS: GEMEINDE



Spontanes Ramadama Bei strahlendem Sonnenschein versammelte sich ein Teil der Grunertshofener Schützenjugend zu einem spontanen Ramadama. Unterstützt von einigen Erwachsenen, wurde einiges an Müll eingesammelt und entsorgt. Zum Abschluss gab es im Schützenheim eine Brotzeit für die fleißigen Müllsammler. FOTO: TB

Altpapier-Sammeltermine in Moorenweis

11.08.2018	Bitte das Altpapier ab 9 Uhr bereitlegen!
13.10.2018	
15.12.2018	

Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 · 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 · www.moebel-feicht.de
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung

MICHAEL OSTERMEIER GMBH
ZIMMEREI | HOLZBAU | DACHMODERNISIERUNG

Qualität made in Moorenweis
Zimmerei | Holzbau | Dachmodernisierung

holzbau-ostermeier.de



Neuer Eingangsbereich

In der Zeit von Juni bis September finden die Arbeiten am dritten Bauabschnitt der Sanierung der Mehrzweckhalle statt. Folgende Arbeiten sind für diesen Zeitraum geplant: Barrierefreie und Rollstuhlgerechte Neugestaltung des Eingangsbereiches, mit allen dazu erforderlichen Arbeiten Erweiterung der Haustechnik (Lüftung, Brandschutz, Elektro) Fluchtwegrampe Aufzug In dem oben genannten Zeitraum kann es zu einer erschwerten Eingangssituation kommen, eventuelle Einschränkungen bitten wir schon jetzt zu entschuldigen. TEXT/FOTO: GEMEINDE

Obst- und Gartenbauverein Moorenweis in Aktion

Im April organisierte Cilli Karl und Sepp Popfinger wieder eine Ramadama-Aktion. Gemeinsam mit einigen Bürgern aus Moorenweis wurden der Ort und die Umgebung gereinigt. Leider sind es auch dieses Jahr wieder zwei große Anhänger voll mit Unrat und weggeworfenem Müll geworden. Zur Belohnung gab es dann für die freiwilligen Sammler mittags eine anerkennende Brotzeit im TSV-Sportheim.

Mitte Mai ging es mit dem Bus für vier Tage an den Gardasee. 48 Mitglieder und Freunde des Obst- und Gartenbauvereines wurden mit einem interessanten Reiseprogramm verwöhnt. Vom Zielort Garda ging es am ersten Tag mit dem Schiff nach Sirmione, weiter nach Gardone in den Botanischen Garten



„Heller Garten“. Am nächste Tag stand die Stadt Verona mit der Festspiel-Arena und das Castel San Pietro mit einem herrlichen Ausblick auf die Altstadt von Verona auf dem Programm. Natürlich wurde auch das Haus der Julia, „Casa di Giulietta“ besichtigt – der berühmte Balkon in dem kleinen Innenhof, wo sich Romeo und Julia ewige Liebe schworen.

Der Abschluss war ein Spaziergang durch Soave, eine kleine Stadt in der Provinz Verona und bekannt durch den gleichnamigen Wein. Die Heimreise erfolgt über den Reschenpass, vorbei am Reschensee mit dem Wahrzeichen: dem „Kirchturm Alt-Graun“, der weit sichtbar aus dem See ragt. Ein idealer Stopp für eine Kaffeepause

TEXT/FOTO: OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Adelholzener
Getränke Böck
Getränkemarkt
Geschenkkörbe für jeden Anlass
Mo-Fr 8.00-18.15 Uhr
Sa. 8.00-14.00 Uhr
Moorenweis Gewerbering 1
Tel. 08146/7596 Fax 08146/998231

Eva-Maria Klingler
Physiotherapeutin
Manualtherapeutin
Landsberger Str. 6
82272 Moorenweis
Telefon 08146/996164
www.physiotherapie-klingler.de
Termine nach Vereinbarung – Alle Kassen



Feuerwehr-Ehrungen Drei Mitglieder von Feuerwehren in der Gemeinde Moorenweis wurden nun für ihren langjährigen aktiven Dienst von Landrat Thomas Karmasin Bürgermeister Joseph Schäffler und Kreisbrandrat Hubert Stefan ausgezeichnet. Geehrt wurden Jürgen Reger von der Feuerwehr Steinbach für 25 Jahre sowie die beiden Dünzelbacher Feuerwehrleute Peter Vogt für 42 Jahre und Mathias Heitmayr für 41 Jahre Dienstzeit.

FOTO: TB

Reisedokumente prüfen

Die großen Ferien rücken näher und der Urlaub ist gebucht. Damit keine unnötige Hektik kurz vor Reiseantritt aufkommt, schauen Sie doch jetzt schon in Ihren Personalausweis / Reisepass und überprüfen dessen Gültigkeit. Als Produktionszeit für diese Dokumente müssen Sie ca. 3 Wochen einplanen. Zur Beantragung bitte ein aktuelles biometrisches Passbild mit-

bringen. Den Reisepass gibt es in unterschiedlichen Ausführungen.

Die Standardvariante mit 32 Seiten kostet für Personen, die ihr 24. Lebensjahr vollendet haben (= 24. Geburtstag) 60 Euro, für jüngere Nutzer 37,50 Euro. Für Viel-Reiser gibt es für 82 Euro eine größere Version mit 48 Seiten, Personen unter 24 Jahren zahlen für diesen Pass 59,50

Euro. Für ganz Eilige gibt es noch die Möglichkeit der Express-Beantragung, dieser Service kostet 32 Euro extra. Kinderreisepässe werden für Kinder bis zum 12. Lebensjahr ausgestellt und kosten 13 Euro. Für eine Verlängerung (Aktualisierung) mit neuem Passbild, die immer vor Ablauf der Gültigkeit erfolgen muss, sind sechs Euro Gebühr fällig. **GEMEINDE**

Dia-Vortrag war ein voller Erfolg

Die TSV-Sporthalle war voll besetzt, als Rudi Köppel dort seinen Dia-Vortrag „100 Jahre Moorenweis, 1870 – 1970“ zeigte. Etwa 600 Dias hatte Köppel für seinen Vortrag zusammengestellt und mit überlieferten Texten aus den alten Dorfchroniken untermalt.

Die rund 200 Zuschauer waren begeistert. So begeistert, dass sich Rudi Köppel gerne dazu bereit erklärte, seinen Vortrag zu wiederholen. Nicht zuletzt geht es Köppel darum, die alte Dorfgemeinschaft ein Stück weit wieder in der gemeinsam erlebten Vergangenheit zu vereinen und längst Vergessenes wieder zum Leben zu erwecken. Dieses Konzept hatte bei den anwesenden Zuschauern enormen Zuspruch und Begeisterung hervorgerufen. Rudi Köppel und seine Tochter Sandra Bachinger bedanken

sich dafür recht herzlich. Hatte sich die Arbeit von zwei Jahren doch gelohnt.

Doch die Veranstaltung war auch in anderer Hinsicht erfolgreich: Als Eintrittsgeld war um eine Spende für die örtliche Feuerwehr gebeten worden und so kamen rund 700 Euro zusammen, die an den Kommandanten Christoph Gasteiger übergeben werden konnten.

Viele Moorenweiser haben nun aus gegebenem Anlass in ihren Foto-Schätzen gesucht und wieder zahlreiche Bilder zur Verfügung gestellt. Wir wollen nochmals darauf hinweisen, dass bis Ende des Sommers angelieferte Fotos berücksichtigt werden können. Ebenfalls wollen wir in Erinnerung rufen, dass das „Große Chronik-Fotoalbum“ von Ludwig Hirschvogel und Le-

onhard Wörle noch immer nicht aufgefunden wurde. Dieses Album wäre von großem Wert für die Moorenweiser Kulturgeschichte. Wir bitten deshalb nochmals, nach dem Verbleib dieses Albums zu forschen. Es hat über großes Format und ist voll der Geschichte unseres Dorfes.

Der neue Vortrag wurde nun festgelegt auf den 17. November 2018. Dann wird es wieder anstrengend für das Team der Sportgaststätte. Beim ersten Abend war über fünf Stunden lang fürs leibliche Wohl der vielen Gäste zu sorgen und so soll es am 17.11. auch wieder sein! Einlass ist wieder ca. 18.00 Uhr, Beginn um 19.00 Uhr.

Der Eintritt ist wieder eine freiwillige Spende, der Verwendungszweck noch offen.

TEXT UND FOTOS: RUDOLF KÖPPEL UND SANDRA BACHINGER



700 Euro Spende konnten an die Feuerwehr übergeben werden.



Voll besetzt war die Sporthalle bei dem Dia-Vortrag.



Breitbandausbau

Der Startschuss zum Breitbandausbau im Gemeindegebiet erfolgte früher als geplant. Aufgrund frei gewordener Kapazitäten der ausführenden Firma, konnte bereits nach Pfingsten mit der Verlegung der Glasfaserleitungen begonnen werden. Mit der Einbindung der Verteilerkästen in die Lichtwellenleitertechnik ist der erste Schritt für eine schnelle Datenverbindung getan. Die Maßnah-



me selbst und die damit verbundenen Einschränkungen, werden sich allerdings noch bis Ende August hinziehen.

TEXT/FOTO: GEMEINDE

Bäckerei Graf

Seit 1938 in Moorenweis

Bäckerei - Konditorei - Stehcafé

Inhaber Markus Graf
Fürstenfeldbrucker Str. 7 · 82272 Moorenweis
Tel. 08146/389

Willi Weigl

Polstermöbel -
Neuanfertigung
und Neubezug
Gardinen
Geschenkartikel

**Bodenbeläge und
Verlegeservice**

Fürstenfeldbrucker Str. 12
82272 Moorenweis
www.willi-weigl.de

Tel.: 0 81 46/ 2 62
Fax.: 0 81 46/74 51
e-mail: willi-weigl@t-online.de



Wertevorstellungen humorvoll aufgezeigt

Die Moori Theater Kids standen in dieser Theatersaison den „Großen“ in nichts nach und haben in abgewandelter Form auch die Pension Schölller gespielt. Passend zum zehnjährigen Jubiläum war es mit der gesanglichen Begleitung der Singkreiskinder der Liedertafel eine sehr gelungene Aufführung. Unsere „Kreativdamen“ Martina Krenn, Ursula Kindler, Petra Schäffler und Gertraud Schöttl haben mit engagierten Kindern zehn Jahre Konstanz bewiesen und sich damit nachhaltig in der Kultur- und Jugendförderung verdient gemacht.

Besonders gefreut hat uns der Besuch des Landtagsabgeordneten Alex Dorow, der selbst Laientheaterspieler ist und dessen Frau auch in einem Kindertheater engagiert ist.

In dieser erfrischenden Komödie wurde der Konflikt von Land und Stadt, der Gegensatz von ländlichen und



städtischen Wertevorstellungen humorvoll aufgezeigt. Es ging darum, dass ein Provinzonkel die „irre“ Großstadt - nämlich München - im

wahrsten Sinne des Wortes kennenlernen wollte. Hierbei zeigten sich auf beiden Seiten allerlei Vorurteile, die für einige Verwirrungen sorgten.

Diese Fassung wurde vom Autor auf die Bedürfnisse von jungen Spielern angepasst, da die Komödie dem Ausdrucksvermögen von Kindern entge-

genkommt und die Frage, was eigentlich normal und was verrückt ist, natürlich auch eine große Bedeutung für Kinder hat. TEXT/FOTO: THEATERGRUPPE

Ihr kompetenter und leistungsfähiger Partner für:

LKL
Landschaftspflege • Keckeis • Langwied

Rudi Keckeis
Langwied Nr. 9
82272 Moorenweis
Tel. 08146/382

E-Mail: KeckeisRudi@web.de • www.Keckeis-Langwied.de

Baumfällungen
Baumpflege
Wurzelstockfräsen

Markus Höflmayr
Baugeschäft • Baustoffe

- ♦ Planung
- ♦ Bauleitung
- ♦ Rohbau
- ♦ Putzarbeiten
- ♦ Umbau und Sanierung
- ♦ Schlüsselfertiges Bauen

Bergstr. 4
82272 Moorenweis
Telefon 08146 / 99 73 43
info@bau-hoeflmayr.de
www.bau-hoeflmayr.de



Leistungsprüfung

Zwei Löschgruppen der Freiwilligen Feuerwehr Dünzelbach absolvierten erfolgreich die Leistungsprüfung in den Stufen Bronze, Silber, Gold, Gold-Blau und Gold-Grün. Interessierte Beobachter waren unter anderem Bürgermeister Josef Schäffler (li.), Kreisbrandinspektor Hans Hintersberger (3. v. re.) und Kommandant Peter Schilder (2. v. re.).

TEXT/FOTO: FEUERWEHR DÜNZELBACH

Herausragende Verdienste im Ehrenamt

Cäcilia Karl hat das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für ihre Verdienste im Ehrenamt erhalten. Sie ist seit 1969 im Verein der Garten- und Blumenfreunde Moorenweis. Sie war ab 1992 zweite Vorsitzende, bevor Sie 1995 das Amt der ersten Vorsitzenden übernommen hat. Bis heute leitet sie den Verein. Unter Ihrer Anleitung werden die öffentlichen Beete im Frühjahr und Herbst bepflanzt. Dank Ihres Einsatzes wurde dem Verein, gemeinsam mit dem Theaterverein, ein Raum in der „Alten Schule“ als Vereinsheim überlassen. Den Löwenanteil der dabei anfallenden Renovierungsarbeiten erledigte sie



Bei der Ehrung: Cäcilia Karl...

zusammen mit Ihrem Ehemann.

Ein besonderes Anliegen ist ihr die regelmäßige Bepflanzung mit neuen Bäumen in der Gemeinde Mooren-

weis. Ihre Fachkenntnisse werden hierbei stets sehr geschätzt. Auch die jährliche Apfelpressung wird von ihr überwacht.

Für ihre herausragenden



...sowie Hans und Michael Trauner.

Verdienste und Ihren unermüdlichen Einsatz in der Gemeinde Moorenweis hat ihr der Bayerische Ministerpräsident das Ehrenzeichen für Verdienste von im Ehrenamt

tätigen Frauen und Männern verliehen.

Ebenso wurden Hans und Michael Trauner durch Landrat Thomas Karmasin geehrt.

TEXT/FOTOS: LANDRATSAMT

Ausflug nach Liechtenstein

Der diesjährige Vereinsausflug führt die Krieger- und Soldatenkameradschaft Moorenweis am 24. Juni 2018 in das Fürstentum Liechtenstein. Liechtenstein liegt in den Zentralalpen, umgeben vom österreichischen Bundesland Vorarlberg und den Schweizer Kantonen St. Gallen und Graubünden. Die natürliche Grenze zur Schweiz bildet der Rhein. An seiner längsten Stelle misst das Fürstentum 24,77 Kilometer, an seiner breitesten misst es 12,35 Kilometer. Mit einer Gesamtfläche von 160,77 Quadratkilometern ist es das viertkleinste Land Europas. Im Vergleich dazu: Die Gemeinde Moorenweis hat eine Gesamtfläche von etwa 45 Quadratkilometer. Bei der Volkszählung im Juni 2017 hatte Liechtenstein 37.877 Einwohner. Das entspricht in etwa der Einwohnerzahl von Fürstentum Vaduz.

Insgesamt hat Liechtenstein elf Gemeinden. Die Hauptstadt mit ca. 6000 Einwohnern ist Vaduz. Hier residiert Fürst Hans Adam II. Die Staatsgeschäfte führt aber größtenteils sein Sohn, der Erbprinz Alois. Das Fürsten-

tum leistet sich fünf Minister und 25 Abgeordnete. Da die Bevölkerung Liechtensteins vorwiegend katholisch ist, errichtete Papst Johannes Paul II. 1997 in Vaduz einen Bischofssitz. Bis dahin gehörte das Fürstentum zum Schweizer Bistum Chur. Im Jahre 1806 wurde Liechtenstein durch Kaiser Napoleons Gnaden eigenständig. Die Fürsten regierten ihr Reich aber von Feldkirch in Vorarlberg aus, da ihnen der dörfliche Charakter Liechtensteins nicht behagte. Erst 1938, nach dem Anschluss Österreichs an das Deutsche Reich, verlegte Fürst Franz Joseph II. den Regierungssitz nach Vaduz. Seit 1923 ist Liechtenstein eng mit der Schweiz verbunden. Deshalb ist der Schweizer Franken Landeswährung. Es kann aber auch mit dem Euro bezahlt werden. Amtssprache ist deutsch. Landschaftlich hat Liechtenstein vieles zu bieten. 32 Berge sind über 2000 Meter hoch. Trotz der hohen Berge ist es aber durch den Föhn klimatisch so begünstigt, dass sogar Weinbau möglich ist. Das Fürstentum ist auch im Fußball international tätig.

Die Nationalelf nimmt an den Ausscheidungsspielen für die Welt- und Europameisterschaften teil. Und noch heute feiert man einen 4:0-Sieg über Luxemburg aus dem Jahr 2006. Auch im alpinen Skisport war und ist Liechtenstein sehr erfolgreich. In den Achtzigerjahren durch die Geschwister Hanni und Andreas Wenzel und derzeit durch Tina Weirather, der Tochter von Hanni Wenzel. In Vaduz steigen Fremdenführer zu, die uns alles Weitere erläutern. Die Rückfahrt erfolgt dann über das Appenzeller Land nach Apfeltrang zu einer gemütlichen Einkehr im Landgasthof „Hubertus“.

Zum Schluss noch ein Hinweis: Liechtenstein und die Schweiz sind zwar dem Schengen-Abkommen beigetreten. Aber aufgrund der derzeitigen politischen Lage sind Grenzkontrollen nicht auszuschließen. Es ist daher ratsam, einen gültigen Personalausweis mitzuführen.

Die Krieger- und Soldatenkameradschaft wünscht allen Teilnehmern eine gute Reise, schönes Wetter und viel Vergnügen. **KRIEGER- UND SOLDATENKAMERADSCHAFT**

Große Feuerwehrrübung im Moorenweiser Ortszentrum

Am Freitag, 29. Juni, wird ab 19.30 Uhr in Moorenweis der Ernstfall geprobt. Mitten im Ortszentrum im Bereich Ringstraße, Lindenstraße und Römerstraße wird eine sehr realistische Feuerwehrrübung stattfinden. Das Szenario wird dabei sehr realistisch an-

muten. Es wird ordentlich rauchen.

Während der Übung ist in den genannten Straßen mit Behinderungen bis etwa 22 Uhr zu rechnen.

Wer sich die Arbeit der Feuerwehr aus nächster Nähe einmal ansehen möchte, ist

als Zuschauer gerne willkommen. Vielleicht ist das ja dann auch der letzte Schritt zum aktiven Dienst? Im eigenen Interesse und im Interesse der Einsatzkräfte gilt für die Zuschauer aber, dass den Anweisungen der Feuerwehr stets Folge zu leisten ist.

Erfolgreicher Neustart der Volkshochschule

Die vhs-Kurse in Moorenweis werden sehr gut angenommen. Um das Programm zu erweitern, ist das Team der vhs ständig auf der Suche nach neuen Themen. Neu im kommenden Semester sind Vorträge über Testament/ Erbrecht/Schenkung und Ahnenforschung, ein Anfängerkurs Spanisch sowie eine Farbberatung und ein Augentrainingkurs. Die bisherigen Kurse laufen auch im Herbst-/Wintersemester 2018/2019 weiter. Das Programm wird bereits ab 14. August online unter [\[mammendorf.de\]\(http://mammendorf.de\) verfügbar sein. Gerne können Sie sich dann für verschiedene Kurse und Veranstaltungen anmelden.](http://www.vhs-</p>
</div>
<div data-bbox=)

Die Programmhefte werden in der Woche ab 5. September an alle Haushalte in Moorenweis und Umgebung verteilt und liegen im Rathaus sowie in verschiedenen Geschäften aus. Wir laden Sie herzlich ein, im neuen Programm zu stöbern und freuen uns über Ihre Anmeldungen (info@vhs-mammendorf.de oder Tel. 0 81 45/80 93 78).

VHS MAMMENDORF

Sicher wohnen - mit Schüco Fenster und Haustüren
 hochwärmedämmende PVC- Profile | Einbruchhemmung bis RC 2
 vielfältige Design- und Farbmöglichkeiten
 Wintergärten
 Sanierungskellerfenster
 Haustür-Vordächer
 Rollläden

SCHÜCO Partner

HEIGL Fensterbau GmbH
 Tel. 08146 - 244 Maisachweg 5-7 82272 Moorenweis
 Fax. -1701 info@heigl-fenster.de www.heigl-fenster.de

59 Boiler Kundendienst
Raidel & Sohn

- Warmwasserspeicher-Entkalkung/-Reparatur
- Neumontagen + Sanitärarbeiten

Emmering • Tel.: 0 81 41 - 44 27 6 • www.raidel.de

- Planung • Beratung
- Elektroinstallation
- Industriemaschinen-Installation
- Photovoltaik
- Solarthermanlagen
- Schwachstromanlagen
- Reparatur und Kundendienst

STEGGLICH
 ELEKTROANLAGENBAU

82272 Moorenweis • Bergstr. 2 • Tel. 08146/1255
Fax 08146/7454 • Email: elektro-steglich@t-online.de

NEUES VON DER KRANKENPFLEGE UND NACHBARSCHAFTSHILFE MOORENWEIS

Die Einsatzstunden haben sich erhöht

Am 20. April fand die Mitgliederversammlung der Krankenpflege und Nachbarschaftshilfe Moorenweis statt. Der Vorsitzende Franz Drexler und Geschäftsführerin Gerti Riedl-Steininger berichteten über die wichtigsten Ereignisse im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Zum 31. Dezember 2017 zählte der Verein 403 Mitglieder. Dass Hilfe und Unterstützung dringend notwendig sind und auch vollumfänglich angenommen werden, beweisen die 22 800 Einsatzstunden, die in den Bereichen häusliche Alten- und Krankenpflege, Betreuung, Essen auf Rädern, Haushaltshilfe, Kinderpark, Seniorengymnastik, Besuchsdienst und der Bastelgruppe, geleistet wurden. Die Einsatzstunden haben sich im Vergleich zum Jahr 2017 leicht erhöht, konnten aber den Spitzenwert von 2014 in Höhe von 23 500 Stunden nicht erreichen. In den Gesamtstunden sind circa 1800 ehrenamtliche Stunden enthalten, die in allen genannten Tätigkeitsfeldern erbracht wurden.

Im Jahr 2017 wurden insgesamt 95 Personen mit pflegerischen und medizinischen Leistungen versorgt. Die Jahresstatistik zeigt, dass im Bereich der ambulanten Pflege circa 23 400 Hausbesuche getätigt wurden, das entspricht durchschnittlich 64 Hausbesuchen pro Tag. 20 Besuchsdienstmitarbeiterinnen leisteten 365 ehrenamtliche Stunden. Sie brachten mit den Oster- und Weihnachtsbesuchen Abwechslung und Freude in die Häuslichkeit unserer Pflegekunden und besuchten auch ehemalige Pflegekunden, die in die umliegenden Seniorenheime umgezogen sind.

Unser Krankenhausbesuchsdienst besuchte im abgelaufenen Geschäftsjahr 35 Personen aus unserer Gemeinde in der Kreisklinik Fürstenfeldbruck. Der Vorsitzende würdigte das Engagement der Mitarbeiterinnen. „Damit alle Aufgaben jeden Tag verantwortungsvoll geleistet werden können, braucht man eine strukturierte Organisation, qualifiziertes Personal, also Mitarbeiter mit

viel Einsatzbereitschaft, Motivation und Belastbarkeit.“ Aufgrund der leicht rückläufigen Mitgliederzahl appellierte er an die Bereitschaft der Bürger in der Gemeinde, dem Verein beizutreten. „Viele Mitglieder sind die Basis des Vereins, sie festigen das Fundament auf dem die sozialen Aufgaben für unsere Mitbürger geleistet werden können.“

Drexler und Riedl-Steininger bedankten sich für die zahlreichen Spenden, die ein Ausdruck der Anerkennung des geleisteten Einsatzes sind und damit die soziale Arbeit der Krankenpflege und Nachbarschaftshilfe Moorenweis unterstützen. Ein besonderer Dank galt auch der Gemeinde Moorenweis für die alljährliche Bezuschussung zur Erfüllung von sozialen Aufgaben in der Gemeinde.

Im weiteren Verlauf der Versammlung wurde von verschiedenen Aktivitäten und Angeboten berichtet. Ganzjährig wurden Kurse zum Thema „Sturzprävention“ und „geistig fit bleiben“ durchgeführt. Jeden Dienstagnachmittag trafen sich bewegungsfreudige Seniorinnen zur Seniorengymnastik. Gerne besucht und geschätzt als Entlastungsangebot für pflegende Angehörige wurden die Betreuungsgruppen für Senioren am Mittwochvormittag und Donnerstagnachmittag. Im Oktober/November des vergangenen Jahres konnte wieder ein Kurs für pflegende Angehörige durchgeführt werden. An zehn Kursabenden wurden den Teilnehmern sämtliche theoretische und praktische Aspekte der Pflege vermittelt und durch praktische Übungen, zum Beispiel am Krankenbett, vertieft.

Die pflegenden Angehörigen von an Demenz erkrankten Menschen waren eingeladen, die Angehörigengruppe, die jeden ersten Donnerstag im Monat stattfindet, zu besuchen. Das Angebot folgt unserem sozialen Auftrag in der Gemeinde und ist kostenfrei. Die Termine für das laufende Jahr können in der Geschäftsstelle erfragt werden.

Nicht unerwähnt soll bleiben, dass der Kinderpark im Jahr 2017 auf sein 20-jähriges Bestehen stolz sein kann. Der Kinderpark ist ein Angebot der Krankenpflege und Nachbarschaftshilfe für Kleinkinder ab einhalb Jahren. Er ist als Unterstützung für Eltern, die keine Möglichkeit haben auf „Großeltern“ zurückzugreifen, wenn zum Beispiel wichtige Termine an-

stehen oder einfach der Wunsch besteht, einmal in „Ruhe“ einkaufen zu gehen, gedacht. Aber auch für Kinder, die noch nicht in den Kindergarten gehen und gerne mit anderen Kindern spielen möchten. In einer liebevollen und fröhlichen Atmosphäre werden die Kinder von erfahrenen Betreuerinnen individuell und altersgemäß an das Spielen und Verhalten in der Gruppe herangeführt. Die Betreuung findet in der Alten Schule, St.-Marg.-Straße 2, statt.

20 Mitgliedern konnte im vergangenen Jahr zu runden Geburtstagen gratuliert werden. Die Geschäftsführerin resümierte über die gesetzlichen Neuerungen in der Pflegeversicherung zum 1. Januar 2017. Mit dem neuen Pflegebedürftigkeitsbegriff ist unter anderem auch die Einführung eines neuen Begutachtungsinstrumentes verbunden, das die Feststellung von Pflegebedürftigkeit grundlegend verändert hat. Der zentrale Maßstab ist nun der Grad der Selbstständigkeit und nicht mehr der Hilfebedarf in Minuten. Neu ist auch, dass die kognitiven und kommunikativen Fähigkeiten, die Verhaltensweisen und psychischen Problemlagen sowie die Gestaltung von Alltagsleben und sozialen Kontakten betrachtet werden. Der Entlastungsbetrag, gem. § 45 SGB XI, in Höhe von 125 Euro pro Monat für qualitätsgesicherte Angebote (Betreuungsgruppe, häusliche Betreuung und Hauswirtschaft) zur Unter-

stützung von pflegenden Angehörigen wird immer häufiger von den Pflegebedürftigen und deren Angehörigen genutzt. Es folgte der Bericht der Revisoren und die Entlastung der Vorstandschaft. Als nächster Tagesordnungspunkt wurde die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge aufgerufen.

Nach eingehender Diskussion beschloss die Mehrheit der anwesenden Mitglieder eine Beitragserhöhung zum 1. Januar 2019. Nach den Berichten über das zurückliegende Geschäftsjahr hatte der Inhaber der Marien-Apotheke, Cosmin Mihali die Gelegenheit sich und sein Team vorzustellen und seine moderne, für die Zukunft gut gerüstete Apotheke zu präsentieren. Nach umfangreichen Renovierungsmaßnahmen wurde die Apotheke im September 2017 unter neuer Leitung eröffnet. Anschaulich erläuterte der Apothekeninhaber die damit verbundenen Neuerungen und Serviceleistungen. Die Filialleiterin Radha Fabry rundete die Präsentation mit einem ansprechenden Referat über den sinnvollen Einsatz von alternativen Arzneimitteln als Gesundheitsprophylaxe ab. Mit dem Dank an alle Mitarbeiter für ihren tagtäglichen Einsatz, das gelebte kollegiale Miteinander und das ehrenamtliche Engagement endete die diesjährige Mitgliederversammlung. Das Schlusswort sprach Frau Pfarrerin Sabine Huber. **KRANKENPFLEGE UND NACHBARSCHAFTSHILFE**

Termine der Nachbarschaftshilfe

„geistig fit bleiben“: Dienstag, 19. Juni, von 10 bis 11.30 Uhr.

Ort: Alter Pfarrhof, Ringstraße 26 in Moorenweis.

Ein neuer Kurs beginnt im Herbst.

Kosten: fünf Euro. Anmeldung erbeten.

Seniorengymnastik: jeden Dienstag, nicht in den Ferien von 13.30 bis 14.15 Uhr. Ort: Alter Pfarrhof, Ringstraße 26 in Moorenweis. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Betreuungsgruppe für Senioren: Mittwochs von 9.30 bis 12.30 Uhr. Ort: Alter Pfarrhof, Ringstraße 26 in Moorenweis. Anmeldung erbeten. Termine: 20. Juni, 4. Juli, 18. Juli, 1. August, 29. August, 5. September, 19. September, 17. Oktober und 31. Oktober.

Betreuungsgruppe für Senioren: Donnerstags von 14 bis 17 Uhr. Ort: Alter Pfarrhof, Ringstraße 26 in Moorenweis. Anmeldung erbeten. Termine: 28. Juni, 12. Juli, 26. Juli, 9. August, 23. August, 13. September, 27. September, 11. Oktober und 25. Oktober.

Angehörigengruppe für an Demenz erkrankte Menschen: Donnerstags von 15 bis 16.30 Uhr. Ort: Alter Pfarrhof, Ringstraße 26 in Moorenweis. Anmeldung erbeten. Nähere Informationen und die genauen Termine können im Büro der Nachbarschaftshilfe unter Tel. 0 81 46/78 79 erfragt werden.

Firma Hermann KARL
*Öl- und Gasfeuerung · Wartung ·
 Regel- und Steuerungstechnik · aller Fabrikate*
 Eismerszell · St.-Georg-Straße 39 Telefon 0 81 46/16 86
 82272 MOORENWEIS Telefax 0 81 46/70 94
 Mobil-Telefon 01 70/2 07 72 76

**SIE wollen BAUEN?
 Dann brauchen Sie ...**

- ... eine Baugrube?
- ... einen Kanal?
- ... eine Regenentwässerung?
- ... oder andere Erdarbeiten?

M

**Wasserabsetzbecken und Pumpen
 mit A-Schlauch zu vermieten!**

**Gerne für Sie da: ERDARBEITEN RICHARD METZGER
 Römerstraße 15 · 82272 Moorenweis
 Rufen Sie an Tel. (0 81 46) 18 74 · Fax (0 81 46) 99 61 86**



LEIB
 Spenglerei - Bedachungen

Ihr kompetenter Ansprechpartner für
 Wärmedämmung und Dachsanierung

**Wir haben zum 01.09.2018
 Ausbildungsplätze frei**

LEIB GmbH · Pappelstraße 14 · 82272 Moorenweis
 Tel: 0 81 46/99 67 6 E-Mail: dachdecker@spengler-leib.de
 Fax: 0 81 46/99 67 79 Internet: www.spengler-leib.de

Chöre singen über 100 Mal

Am 21. Februar fand im Vereinsheim alte Schule die Jahreshauptversammlung der Liedertafel Moorenweis statt. Neben den zahlreichen Sängerinnen und Sängern der Liedertafel waren auch die Dirigenten der Chöre, Gertraud Schöttl (Singkreis), Katharina Mundorff (youngSIX-TUSvocals) und Ehrenchorleiter Norbert Steinhardt (gemischter Chor), sowie die geladenen Gäste, Pfarrer Philipp Maier, Bürgermeister Joseph Schäffler und der Vorsitzende des Sängerkreises Herbert Klückers anwesend.

Der Vorsitzende der Liedertafel, Manrico Kiel, hielt einen kurzen Rückblick auf das vergangene Sängerjahr und bedankte sich bei allen



Mitgliedern für die große Unterstützung und den sehr guten Zusammenhalt im Verein. Norbert Steinhardt brachte sein Lob für die Chöre und die 116 geleisteten Einsätze des gemischten Chores (Auftritte und Proben) im Jahr 2017 zum Ausdruck.

Ebenfalls wurden dieses

Jahr wieder verdiente Sängerinnen und Sänger geehrt. Ingrid Krebs, Irmgard Hartl, Herbert Süßmeier und Georg Büger jeweils für 20 Jahre aktives Singen, ausgezeichnet mit der silbernen Ehrennadel des Bayerischen Sängerbundes und der Liedertafel Moorenweis. Christa Keckeis und Willi Weigl jun. erhielten das goldene Ehrenzeichen des Sängerkreises Fürstenfeldbruck und der Liedertafel Moorenweis für 40 Jahre aktives Singen. Die Liedertafel gratuliert den geehrten Mitgliedern. Die Chöre der Liedertafel bestehen aus 120 aktiven Mitgliedern, die sich schon auf die noch bevorstehenden Auftritte in diesem Jahr freuen. TEXT/FOTO: LIEDERTAFEL



Treue Mitglieder

Der Turn- und Sportverein Moorenweis konnte im Rahmen seiner Jahreshauptversammlung am 3. Mai drei langjährige Mitglieder ehren: 70-jährige Vereinstreue haben Elfriede Kammler und Matthias Schamberger bewiesen. 60 Jahre ist Karl Hartl beim Verein.

Urkunden und Geschenke überreichte die Vorstand-

schaft. Für den Bayerischen Landessportverband (BLSV) überreichte Anneliese Matthaes, die die Vertreterin für den Kreis Fürstenfeldbruck ist, ebenfalls Urkunden. Außerdem informierte sie über Änderungen beim BLSV. Dazu gab es Berichte aus den TSV-Abteilungen und von der Schatzmeisterin.

TEXT/FOTO: TSV MOORENWEIS



Die Liedertafel bei der Jahreshauptversammlung: (v. l.) Christa Keckeis, Petra Hestermann (Kassier), Herbert Süßmeier, Manrico Kiel (Vorsitzender) Hedwig Heigl (stellvertretende Vorsitzende), Willi Weigl jun., Norbert Steinhardt (Ehrenchorleiter), Ingrid Krebs, Herbert Klückers (Vorsitzender Singkreis Fürstenfeldbruck), Inge Tauscher (Schriftführerin) und Irmgard Hartl.

SÜSSMEIER
HEIZUNGSTECHNIK

ÖKOLOGISCHE HEIZSYSTEME

**ÖL-GAS-FEUERUNG · SOLAR-HOLZPELLETS-
U. HACKSCHNITZELANLAGEN · KUNDENDIENST
PLANUNG U. BERATUNG · WÄRMEPUMPEN**

82272 MOORENWEIS
Birkenstraße 4 · Tel. 08146/289
ws@suessmeier-heizung-solar.de
www.suessmeier-heizung-solar.de



Leistungsprüfung

Zwei Frauen und 14 Männer der Feuerwehr Moorenweis haben sich am 17. Mai in insgesamt zwei Gruppen erfolgreich der Leistungsprüfung im Löscheinsatz unterzogen. In einem jeweils zweiwöchigen Vorlauf wurden die Teilnehmer von Manfred Huber, Andreas Greif und Kommandant Christoph Gasteiger auf die Prüfung vorbereitet und zeigten unter den Schiedsrichtern einen fehlerfreien Ablauf der Übung.

Im Anschluss an die Prü-

fung wurde von Bürgermeister Schäffler, der die Mannschaft für ihre Einsatz- und Ausbildungsbereitschaft lobte, eine Brotzeit spendiert. Die Teilnehmer: Sabrina Steglich, Lukas Berkmann, Thomas Berkmann, Josef Keller, Johannes Müller, Michael Keller, Thomas Kißlinger, Alexander Wybiral, Caroline Pittrich, Florian Tauscher, Philipp Nemetz, Peter Krull, Simon Schäffler, Moritz Stier und Maximilian Krenn.

TEXT/FOTO: FEUERWEHR MOORENWEIS

Familienpower⁴
WIR LIEBEN KÜCHEN

Kochschule
FÜRSTENFELDBRUCK

KULINARISCHE HIGHLIGHTS IN STILVOLLEM
AMBIENTE – Infos unter www.kochschule-ffb.de

Ausgezeichnet von:
AW
Architektur & Wohnen
Die 200 besten Küchenstudios
Deutschlands 2016

Ausgezeichnet von:
DER FEINSCHMECKER
Die besten Küchenstudios 2014

30 JAHRE
AUS LEIDENSCHAFT
ZUR PERFEKTION

Zadarstraße 6a | Fürstenfeldbruck | Tel.: 08141-26001 | www.wieser-kuechen.de



Die Dankurkunde erhielten Gertraud Riedl-Steiningr...



...sowie Rudolf Keckeis und Manfred Mahl.

Kommunale Dankurkunde für drei Gemeinderäte

Drei Moorenweiser Gemeinderäte haben nun die Kommunale Dankurkunde für ihr Engagement erhalten. Gertraud Riedl-Steiningr...

1996 bis heute Mitglied des Gemeinderats Moorenweis. Von 1996 bis 2014 war sie Referentin für das Schulwesen. Seit dem Jahr 2008 fungiert...

sie als Referentin für Familie und Soziales. Darüber hinaus hat sie im Jahr 2014 den Vorsitz des Rechnungsprüfungsausschusses übernommen.

Rudolf Keckeis und Manfred Mahl sind ebenfalls seit 1996 bis heute Mitglied des Gemeinderats Moorenweis. Keckeis ist seitdem Referent...

für Umwelt und Naturschutz und Mahl war von 1996 bis 2008 Referent für Kultur und ist seit 2014 Referent für Schulwesen.

FOTOS: TB

Wir kennen Ihre Immobilie schon vom Spaziergehen

Das ImmoTeam Ihrer Bank
Alexander Reger
Christine Walter
www.westkreis.de/immobilien

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank Westkreis Fürstenfeldbruck eG



Schreinerei Holz Müller GmbH

Möbel für Heim + Objekt Fenster
Innentüren Haustüren

Schreinerei Holz Müller GmbH · Jahnstr. 7 · 82272 Moorenweis

Tel. 08146/94084 E-Mail: info@schreinerei-holzmueller.de
Fax 08146/94085 Internet: www.schreinerei-holzmueller.de

Besuch bei der Käserei

Der Schreiner machts g'scheit!

Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen sie uns im web!

Wohnideen vom Land
Huber
Ihre Schreinerei

Warum muss man Schrauben zwingen?
www.wohnen-huber.de

Huber Schreinerei/Küchenstudio · Moorenweis · Tel. 08146/7597

Bei schönstem Wetter unternahm der Moorenweiser Seniorenstammtisch mit Freunden und Bekannten einen Busausflug ins Ostallgäu. Das erste Reiseziel war eine Sennerie, wo den Teilnehmern die Herstellung und die Eigenheiten des Allgäuer Käses gezeigt wurden. Nach der Verkostung ging es auf die Käsealm zum gemeinsamen Mittagessen. Der nächste Stopp war die St.-Ulrich-Kirche in Seeg. Sie gilt als eine

der bedeutendsten Rokokokirchen Bayerns und wird auch gerne „Die kleine Wies“ genannt. Neben dem prunkvollen Altar waren vor allem die Fresken und Malereien eine Besichtigung wert. Als Höhepunkt der Reise hatte die Verantwortliche vom Moorenweiser Stammtisch, Frau Irene Kramp, den Elb-See in der Nähe von Marktoberdorf ausgewählt. Auf der Sonnenterrasse, direkt am See wurden

bei einigen Teilnehmern Erinnerungen aus der Jugendzeit wieder wach. Bei Kaffee und Kuchen gab es viel zu erzählen, sodass manch einem die Heimreise nicht leichtfiel. Ein erlebnisreicher Tag ging gegen 18 Uhr zu Ende. Viele freuen sich schon auf die nächste Fahrt. Der Seniorenstammtisch findet immer am 2. Dienstag im Monat in der TSV-Gaststätte um 17 Uhr statt, jeder ist willkommen.

TEXT/FOTO: SENIORENSTAMMTISCH

Bürgermeister erhält Kommunale Verdienstmedaille

Für seine Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung wurde Bürgermeister Joseph Schäffler vom Bayerischen Innenminister Joachim Herrmann mit der Kommunalen Verdienstmedaille in Bronze ausgezeichnet. In einer Feierstunde im Landratsamt wurde sie von Landrat Thomas Karmasin ausgehändigt. In der Laudatio hieß es unter anderem dass Joseph Schäffler seit 2002 der erste Bürgermeister der Gemeinde Moorenweis

ist. Zuvor war er sechs Jahre Mitglied des Gemeinderates Moorenweis. Während seiner Amtszeit wurde eine Vielzahl von Projekten realisiert.

Beispielhaft zu erwähnen ist die Sanierung der Trinkwasserversorgung, die Erweiterung des Gewerbegebietes Moorenweis-Ost, die Errichtung des Gewerbegebietes Moorenweis-Süd mit Wiederansiedlung einer Tankstelle, den Bau der Kinderkrippe, die Verbesserung der



Breitbandversorgung in den Gemeindeteilen Dünzelbach und Steinbach und der Ausbau einiger Orts- und Kreisstraßen mit der Errichtung eines Gehweges.

Mit seinem Einsatz konnten damit Arbeitsplätze vor Ort gesichert und neue geschaffen werden. Ebenfalls seit 2002 ist Joseph Schäffler auch Kreisrat und seit dem letzten Jahr auch Referent für Soziales, ambulanter Dienst und Gesundheit.

TEXT/FOTO: LANDRATSAMT

Laufgruppe startet bei drei Veranstaltungen durch

Die Laufgruppe Moorenweis nahm am 15. April mit neun Teilnehmern auf vier verschiedenen Laufstrecken zum ersten Mal am Fürstenfeldbrucker Rothschaigerlauf

teil (Foto recht oben). Dabei wurden Bastian Schmitz (Halbmarathon), Uli Leib (zehn Kilometer) sowie Thomas und Kerstin Zeng (zehn Kilometer) in ihrer Alters-

gruppe Erste. Zweitplatzierte waren in der Altersgruppe Petra (sechs Kilometer) und Rudolf Holzmüller (zehn Kilometer). Den dritten Platz erlief Claudia Reisinger auf den sechs Kilometern. Auch die jüngsten Läufer räumten den ersten und zweiten Platz in Fürstenfeldbruck beim 800-Meter-Kinderlauf ab.

Die Hauptveranstaltung für die Laufgruppe Moorenweis war der weltweit größte Lauf mit 155 000 Teilnehmern, „Wings for Life World Run“, an dem drei Läufer aus Moorenweis teilnahmen (Foto links): Thomas Zeng, Uli Leib und Rudolf Holzmüller. Dabei belegte im Globalen Ranking Ulli Leib mit 30 Kilometern den 46. Platz im Kat-Rang.

Am „14. Sportscheck Augsburger Stadtlauf“ (Foto recht unten) liefen unsere Jüngsten wieder mit. Bei den Erwachsenen startete Gerald Westhoff (zehn Kilometer, 00:59:13) und Rudolf Holzmüller (Halbmarathon 2:02.26). Diese platzierten sich im vorderen Läuferfeld.

Auch das „Lauf 10! Fit“ vom Bayerischen Rundfunk „Abendschau“ hat mit acht Teilnehmern in der Laufgruppe Moorenweis begonnen. Das Ziel der Gruppe ist, am 13. Juli in Wolnzach die zehn Kilometer zu laufen/walken, und fit zu sein. Wer teilnehmen will, kann sich melden.

Jeder ist bei der Laufgruppe willkommen: Die Laufgruppe Moorenweis hat Ihren Lauftreff jeden Freitag um 19 Uhr beziehungsweise im Sommer um 20 Uhr. Jeder darf mitmachen, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener. Jeder kann laufen oder walken. Zusätzlich laufen wir auch unter der Woche spontan. Ruft an: 0 81 46/9 97 90 77. Wie langsam du auch läufst/walkst, Du schlägst alle, die zu Hause bleiben.

TEXT/FOTOS: LAUFGRUPPE



Beratung + Verkauf **Malerbetrieb**

Schäffler

Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadenanstriche
Vollwärmeschutz
Bodenbeläge

Veilchenstr. 4 Tel.: 08146 / 997886
82272 Moorenweis Fax: 08146 / 996491

Schreinerei KECKEIS
Familienbetrieb seit über 50 Jahren

- ▶ UNILUX / WERU Fenster
- ▶ Holz- und Aluminium-Haustüren
- ▶ Individueller Innenausbau
- ▶ Möbel nach Mass
- ▶ Massivholz-Treppenanlagen

Römerstr. 14 · 82272 Moorenweis
Tel. 0 81 46 / 427 · Fax 0 81 46 / 75 55
Mobil-Tel. 0177 / 660 23 88
www.schreinerei-keckeis.de

Moorenweiser Veranstaltungskalender 2018

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Juni					
Fr	22.06.	19:00	Sonnwendfeier Findet nur bei guter Witterung statt!	Sportplatz an der Jahnstraße	TSV Moorenweis
Sa	23.06.	19:00	Kreissingen	Stadthalle Fürstenfeldbruck	Sängerkreis Fürstenfeldbruck
So	24.06.		Vereinsausflug		Krieger- und Soldatenkameradschaft Moorenweis
Mi	27.06.	19:30	Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal Rathaus	Gemeinde Moorenweis
Fr	29.06.	19:00	Stammtisch der Schlepperfreunde	Reitplatz an der Albertshofener Straße	Schlepperfreunde Moorenweis
Juli					
So	01.07.	11:00	Pfarrfest	Gelände des Kindergartens (bei schlechter Witterung Jagdstadl an der Albertshofener Straße)	Pfarrgemeinde Moorenweis
Sa	07.07.	15:00	Firmung	Kirche St. Sixtus Moorenweis	Pfarrgemeinde Moorenweis
Di	10.07.	17:00	Privater Senioren-Stammtisch	TSV-Sportheim an der Jahnstraße	Anni Kirchner Tel. 1887 Irene Kramp Tel. 997722
Di	17.07.	19:30	Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal Rathaus	Gemeinde Moorenweis
Do	19.07.	19:00	Übernachten der Vorschulkinder	Kindergarten St. Ulrich	Haus für Kinder Moorenweis
So	22.07.		Vereinsausflug		Liedertafel Moorenweis
Fr	27.07.	19:00	Stammtisch der Schlepperfreunde	Reitplatz an der Albertshofener Straße	Schlepperfreunde Moorenweis
Fr	27.07.	18:00	Steckerlfisch-Essen des RBC Moorenweis	Jagdstadl an der Albertshofener Straße	RBC Moorenweis
August					
So	05.08.	09:45	Patrozinium	Kirche St. Sixtus Moorenweis	Pfarrgemeinde Moorenweis
So	05.08.	09:30	5. Schlepperfrühschoppen	Reitplatz an der Albertshofener Straße	Schlepperfreunde Moorenweis
Mo	06.08.	19:30	Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal Rathaus	Gemeinde Moorenweis



Es fischelt wieder

Das allseits beliebte Steckerlfischgrillen des RBC Moorenweis findet heuer am Freitag, 27. Juli, im Jagdstadl bei Albertshofen statt. Es werden Makrelen gegrillt, die sowohl mitgenommen als auch bei einem kühlen Schluck Fassbier im Stadel gegessen werden können. Die ersten Fische werden um circa 180 Uhr fertig sein. Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre wird eine rechtzeitige Vorbestellung (circa zwei Wochen vorher) dringend angeraten.



Der RBC wird dann bemüht sein, die vorbestellten Fische zur gewünschten Zeit fertig zu haben. In den letzten Jahren wurde die Anzahl der Steckerlfische aufgrund der stetig steigenden Nachfrage immer mehr erhöht. Im letzten Jahr wurden 275 Stück gegrillt. Dies ist eine Stückzahl, die angesichts der vorhandenen drei Fischgrills nicht mehr zu steigern sein dürfte. Auch die Anstrengungen, denen Hermann Steglich und Franz Popfinger (letztes Jahr unterstützte Florian Popfinger erstmals die beiden) am Veranstaltungstag hinter den Grills ausgesetzt sind, dürfen nicht unterschätzt werden. Neben der körperlichen Belastung durch die unbändige Hitze verlangt auch das Ge-

plärre der verkaufenden Mitglieder und die Nachfragen der wartenden Abholer nach starken Nerven.

Neben den bereits Genannten wird sich an dieser Stelle auch bei allen Helfern, die zum regelmäßigen Gelingen des RBC-Steckerlfischgrillens beitragen, ausdrücklich bedankt. Besonders bedanken will sich der RBC Moorenweis aber bei allen Besuchern und Gästen, die jedes Jahr ihren Steckerlfisch abholen oder bei einem guten Schluck Fassbier gleich am Stadel verspeisen.

Vorbestellungen nimmt Gerhard Feuchter unter Tel.: 0 81 46/71 97 entgegen.

Alle Moorenweiser sowie alle Auswärtigen sind herzlich eingeladen.

TEXT/FOTOS: RBC MOORENWEIS



Ihr Baupartner
Müller & Mayr GmbH
 Baugeschäft
 Baustoffe
 www.muema.de
 mueller+mayr@muema.de
 Zell b. Dünzelbach • 82272 Moorenweis • Tel. 08146/7633 • Fax 08146/7672

MARIEN MOORENWEIS APOTHEKE
 Verlängerte Öffnungszeiten, Mittwochnachmittag bis 19.30 Uhr
 Erweitertes Sortiment und verbesserte Lieferfähigkeit
 Täglicher Lieferservice zu Ihnen nach Hause
 Monatlich wechselnde, attraktive Angebote
 Persönliche Kundenkarte mit vielen Vorteilen
Neu: Medikamentenvorbestellung per WhatsApp
 0162-1859449 in Ihren Kontakten speichern oder QR-Code einscannen
 (weiter Informationen erhalten Sie bei uns in der Apotheke)




Apotheker Cosmin Mihali
 Fürstenfeldbrucker Str. 14a
 82272 Moorenweis
 Tel. 08146-7978 Fax 08146-7955
 E-Mail: info@apotheke-moorenweis.de
 www.apotheke-moorenweis.de

Moorenweiser Veranstaltungskalender 2018

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Sa	11.08.	09:00	Altpapiersammlung		TSV Moorenweis
Di	14.08.	10:00	Kräuterbüschel binden	Alte Schule an der St.-Margareth-Str.	Blumen und Gartenfreunde Moorenweis
Di	14.08.	17:00	Privater Senioren-Stammtisch	TSV-Sportheim an der Jahnstraße	Anni Kirchner Tel. 1887 Irene Kramp Tel. 997722
So	26.08.	08:30	Patrozinium	Kirche St. Bartholomäus Steinbach	Pfarrgemeinde Moorenweis
Fr	31.08.	19:00	Stammtisch der Schlepperfreunde	Reitplatz an der Albertshofener Straße	Schlepperfreunde Moorenweis
September					
Di	04.09.		Redaktionsschluss Mitteilungsblatt		Gemeinde Moorenweis
So	09.09.	09:00	Wanderritt	Jagdstadel an der Albertshofener Straße	Ländl. Reit- und Fahrverein Moorenweis
Di	11.09.		Erscheinen Mitteilungsblatt		Gemeinde Moorenweis

Schützenverein Grunertshofen beendet laufende Schießsaison

Der Schützenverein Grunertshofen beendete vor Kurzem die laufende Schießsaison mit einer würdigen Jahresabschlussfeier. Dabei wurden die prächtigen Schützenketten an ihre neuen Würdenträger übergeben (Foto rechts oben).

Teilerbeste bei der Schützenjugend mit einem 41,7 Teiler wurde Anna Giese, vor Luis Götz (50,9 Teiler) und Lisa-Marie Wanner (61,0 Teiler). Beste Schützin mit einem 41,1 Teiler wurde Stefanie Scherer, vor Elsa Scherer (76,1 Teiler) und Alexandra Seiler (143,0 Teiler). Bei den Schützenherren gewann Franz Scherer mit einem 34,4 Teiler, vor Anton Auer (42,9 Teiler) und Seiler Dietmar (62,1 Teiler).

Wanderpokale

Der Damen-Wanderpokal (Foto rechts Mitte), gestiftet von Josef Gröbmüller, wurde mit einem 21,9 Teiler an Stefanie Scherer übergeben. Der von Franz Scherer gespendete Jugend-Wanderpokal (Foto rechts unten) ging dieses Jahr mit einem 15,0 Teiler an Fabian Dörfler, vor Sebastian Kniele (26,0 Teiler) und Theresia Lehner (34,7 Teiler).

Schützenmeister Dietmar Seiler und sein Stellvertreter Helmut Kniele gratulierten den Schützen zur erfolgreichen Saison. TEXT/FOTOS: SCHÜTZEN



Nachfrage wächst rasant

Immer mehr Haushalte und Gewerbebetriebe speichern selbst erzeugten Solarstrom, um ihn rund um die Uhr nutzen zu können. Derzeit sind in Deutschland rund 80 000 Batteriespeicher installiert – allein 30 000 davon wurden allein in 2017 neu installiert. Das Marktvolumen hat sich innerhalb der letzten drei Jahre verdreifacht – heute wird jede zweite neue Solarstromanlage im Eigenheimbereich mit einem Batteriespeicher ausgestattet.

Carsten Körnig, Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Solarwirtschaft: „Wir gehen davon aus, dass der Markt für Solarstromspeicher auch dieses Jahr im zweistelligen Bereich wachsen wird“. Der BSW zeigt sich zuversichtlich, dass die neue Bundesregierung Speicher als ein unverzichtbares Element der Energiewende weiter unter-

stützen wird. Die Kosten für Solarstromspeicher haben sich in den vergangenen vier Jahren halbiert. Die Nachfrage an unterschiedlichen und vielfältigen Speichertechnologien wird steigen. Immer mehr Verbraucher und Gewerbebetriebe werden Solaranlagen, Speicher und Ladestationen für Elektromobile miteinander verknüpfen und vernetzen, um den preiswerten Solarstrom für möglichst viele Anwendungen nutzen zu können. Weltweit wird sehr intensiv an Speichertechnologien geforscht und entwickelt, während gleichzeitig enorme Produktionskapazitäten für Batteriespeicher, sowohl für mobile, als auch für stationäre Anwendungen aufgebaut werden.“ Infos gibt's bei Ziel 21 unter Tel. 0 81 41/51 92 25 oder per E-Mail an info@ziel21.de. **ZIEL 21**



Seit 30 Jahren Heilpraktiker
Seit 25 Jahren in Moorenweis

DIETER FENDT

- Physio-Energetik
- Akupunktur
- Homöopathie
- Chiropraktik

Sprechstunden nach Vereinbarung
www.heilpraktiker-fendt.de

82272 Moorenweis · Tulpenstraße 8 · Tel. 081 46/12 67

Ihr Toyota Vertragshändler
Neu- und Gebrauchtwagen/Werkstatt



- Finanzierung/Leasing
- Hol- und Bringservice
- Glasreparatur/Ersatz
- Mietwagen
- Karosserie/Lackservice
- Reifen

Auto Süßmeier OHG

Toyota-Vertragshändler
Landsberger Straße 14
82272 Moorenweis
Tel. 081 46-9 41 00
Fax. 081 46-9 41 01
www.toyota-suessmeier.de

Nichts ist unmöglich. Toyota.

Jugendwettbewerb: Erfindergeist gewinnt

„Erfindungen verändern unser Leben“ hieß das Motto des 48. Internationalen Jugendwettbewerb „jugend creativ“ der Volksbanken und Raiffeisenbanken. 475 junge Künstler aus dem Geschäftsgebiet der Raiffeisenbank Westkreis Fürstenfeldbruck sind der Einladung gefolgt und haben sich auf eine bunte Exkursion in die Welt der Erfinder begeben. Jährlich nehmen fast eine Million Kinder und Jugendliche an „jugend creativ“ teil. Der Jugendwettbewerb zählt zu den größten weltweit und sollte den jungen Künstlern eine Plattform bieten sich gebührend zu präsentieren.

Bis zum 21. Februar 2018 konnten alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 9 der Grund- und Mittelschule Türkenfeld und der Klassen 1 bis 4 der Grundschule Moorenweis und Grundschule Geltendorf ihre originellen Bilder sowie Quizlösungen bei der Raiffeisenbank Westkreis Fürstenfeldbruck eG einreichen. Das aktuelle Motto wurde zum Anlass genommen, dem Malwettbewerb in der Region ein neues junges und kreatives Gesicht zu geben.

Die Verlagerung der Bilder-



ausstellung vom ersten Stock der Bank in die Schulen, wurde von allen Beteiligten sehr gut angenommen. Die Simulation einer öffentlichen Bildergalerie half den Kindern, das richtige Verhalten in einer Ausstellung zu erlernen. Aber auch Eltern und Gäste der Schulen hatten so eine Woche lang die Gelegenheit, die Kunstwerke aller Kinder zu bewundern. Ein großer Dank gilt hier den unterstützenden Direktoren und ihren Teams, die sich offen und tatkräftig den neuen Aufgaben und Ideen stellten. Als Dankeschön überreichte der Vorstand der Raiffeisenbank

Westkreis Fürstenfeldbruck eG, Herr Jochen Beier, den Rektorinnen und Vertretern der Schulen jeweils einen Scheck über 350 Euro, um weitere kreative Schulprojekte zu fördern.

Die Jury setzte sich in diesem Jahr aus verschiedenen Vertretern der einzelnen Gemeinden zusammen. Schuldirektoren und Lehrer, Elternbeirat und -initiative, Sportvereinsvorstand und Vertreter der Burschenvereine, Menschen die sich für unsere jungen Bürger engagieren, wurden Teil des Juryteams. Sie betonten, dass es keine leichte Aufgabe war, unter allen eindrucksvollen Werken die besten zu ermitteln.

Die Preisverleihung fand am 13. April 2018 mit 91 Gewinnern im Cineplex Kino in Penzing statt. Nach der Begrüßung und Danksagung der Vorstände (Herr Werner Seissler und Herr Jochen Beier) der Raiffeisenbank Westkreis Fürstenfeldbruck eG, wurde die Preisverleihung vom ehemaligen Schulrat, Herrn Paul Weigl, moderiert.

Anschaulich und kindgerecht wurde von ihm das Thema erklärt.

Pro Schule erhielten die Kinder auf den Plätzen eins bis drei pro Altersgruppe tolle Preise. Eine moderne Karaoke-Anlage ging an die sieben ersten Plätze. Ein Gutschein für einen Kinobesuch mit Freunden an die sieben Zweitplatzierten und ein Besuch der „Kletterei“ in Kauferring zum Bouldern oder Klettern an die sieben Drittplatzierten. Zusätzlich nominierte die Jury zehn „Gewinner der Herzen“ pro Altersgruppe, also insgesamt 70 Kinder, die ebenfalls mit zur Preisverleihung fahren durften. Im Anschluss an die Preisverleihung war die Freude aller Anwesenden groß. Es wurden alle Gewinner zum neuen Kinofilm „Jim Knopf“ mit Popcorn und Getränk eingeladen. Die Vorstände (Herr Werner Seissler und Herr Jochen Beier) der Raiffeisenbank Westkreis Fürstenfeldbruck eG freuten sich sehr über den großen Zuspruch zur neuen Gestaltung des

Malwettbewerbs und der Preisverleihung im Kino. Eine Wiederholung im kommenden Jahr wurde bereits zugesichert. Die prämierten Bilder aus der Region werden aktuell in der Kid's Ecke der jeweiligen Geschäftsstellen der Raiffeisenbank Westkreis Fürstenfeldbruck ausgestellt. Auch auf der Website www.westkreis.de können die Bilder bestaunt werden.

Wertung: In den Klassen 1 bis 2 haben gewonnen: Grundschule Moorenweis: Magdalena Z. auf Platz eins, gefolgt von Marco W. auf Platz zwei und Alea R. auf dem dritten Platz. Grundschule Geltendorf: Philip S. auf Platz eins, gefolgt von Johanne B. auf Platz zwei und Helena N. auf dem dritten Platz. Grund- und Mittelschule Türkenfeld: Hanna W. auf Platz eins, gefolgt von Theresa A. auf Platz zwei und Julieta B. auf dem dritten Platz.

In den 3. und 4. Klassen: Grundschule Moorenweis: kam Juliane G. auf Platz eins, Louis S. auf Platz zwei und Theresa H. auf Platz drei. Grundschule Geltendorf: Marie P. auf Platz eins, gefolgt von Katharina K. auf Platz zwei und Tonia S. auf dem dritten Platz. Grund- und Mittelschule Türkenfeld: Yildiz K. auf Platz eins, gefolgt von Lotta S. auf Platz zwei und Franzi H. auf dem dritten Platz.

Gewinner der Altersgruppe 5. bis 9. Klassen der Grund- und Mittelschule Türkenfeld sind: Sarah Kl. auf Platz eins, Sarah Ku. auf Platz zwei und Lukas M. auf dem dritten Platz.

TEXT/FOTO: RAIFFEISENBANK WESTKREIS

Treppen und Möbel nach Maß
Innenausbau und Türen



- Treppen in jeder Bauart
- Stufen auf Beton
- Geländer in verschiedensten Ausführungen
- Möbel, Türen und Innenausbau in sämtlichen Stilrichtungen

Denkmalstraße 3
82272 Moorenweis
☎ 0 81 46/ 2 82
Fax 0 81 46/94 50 84
info@schreinerseiler.de
www.schreinerseiler.de

Bestmögliche Versorgung für Ihr Kind.

Mit dem Allianz Kinderpaket sichern Sie sich umfangreichen Schutz für Ihre Kleinen – von privatärztlicher Behandlung im Krankenhaus über Sehhilfen und Heilpraktikerbesuche bis zum Zahnersatz und kieferorthopädischen Leistungen. Ich berate Sie gerne!



Reischl und Obermaier OHG

Generalvertretung der Allianz
Gewerbegrund 6
82272 Moorenweis

reischl.obermaier@allianz.de
www.Allianz-Reischl-Obermaier.de

Tel. 0 49.0 81 46 13 99



Impressum

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Moorenweis erscheint vierteljährlich als Beilage zum Fürstenfeldbrucker Tagblatt.

Zeitungsverlag Oberbayern, Fürstenfeldbrucker Tagblatt, Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck;

Verantwortlich im Sinn des Presserechts ist Bürgermeister Joseph Schäffler;

Erreichbarkeit der Gemeinde:

Gemeinde Moorenweis, Ammerseestr. 8, 82272 Moorenweis, Telefon: 08146/93040 Fax: 08146/9304-70

E-Mail: poststelle@moorenweis.bayern.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.30 bis 12 Uhr, Donnerstag zusätzlich von 16 bis 18 Uhr.

Redaktionelle Betreuung: Andreas Daschner

Anzeigen: Markus Hamich, Telefon 08141/400132, Fax 08141/44170,

E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de;

Druck: Druckhaus Dessauerstraße, München; **Alle Angaben und Informationen** in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 12. Juni 2018 abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen und Institutionen beziehungsweise Veranstalter verantwortlich.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Gemeinde Moorenweis wieder.

Die nächste Ausgabe erscheint am Dienstag, 11. September 2018. Redaktionsschluss ist am Dienstag, 4. September 2018. Später eingehende Unterlagen werden nicht mehr berücksichtigt. Des Weiteren erscheint das Mitteilungsblattes im Kalenderjahr 2018 noch einmal am 10. Dezember.

Der jeweilige Redaktionsschluss ist der Homepage der Gemeinde Moorenweis unter www.moorenweis.de unter der Rubrik „Termine“ zu entnehmen.



Schulkinder besuchen die Feuerwehr

Am 13. März waren die beiden 3. Klassen der Grundschule Moorenweis nacheinander bei der Feuerwehr in Moorenweis zu Gast. Der ganze Tag stand im Zeichen der Feuerwehr.

Gleich in der Früh ging's los ins Feuerwehrhaus. Die Kinder wurden dort von Kommandant Christoph Gassteiger erwartet. Ganz erstaunt waren die Kinder, dass es

auch im Gerätehaus ein Klassenzimmer gibt, in dem sich die aktiven Feuerwehrler abends nach der Berufstätigkeit weiterbilden müssen. Ebenso erstaunt waren die Kinder, als klar wurde, dass die Feuerwehrleute für ihre Arbeit nicht bezahlt werden und den Dienst komplett freiwillig leisten. Auch um den Schulbesuch zu ermöglichen, musste sich Christoph Gas-

steiger einen Tag Urlaub nehmen. Aber auch der Kommandant staunte nicht schlecht, wie gut sich die Kinder schon auf den Besuch bei der Feuerwehr vorbereitet hatten. So war das Thema Notruf bei den Kindern schon in Fleisch und Blut übergegangen und auch sonst wussten die Kinder über die Aufgaben der Feuerwehr allerhand zu berichten.

Den Kindern wurden während eines Theorieunterrichts die Aufgaben und die Ausrüstungen der Feuerwehr nähergebracht. Dabei konnte der Feuerwehrynachwuchs am Ende selbst einmal testen, wie schwer die ganze Schutzausrüstung eines Feuerwehrmannes ist. Nachdem die Kinder auch diesen Teil perfekt gemeistert hatten, konnten die Schüler endlich zum erseh-

ten praktischen Teil übergehen und das Gerätehaus und die Fahrzeuge besichtigen. Höhepunkt war dann gegen Ende des Besuches die Vorführung einer richtigen Fettexplosion und die Probefahrt im Feuerwehrfahrzeug. Alle Kinder wurden mit Blaulicht und Martinshorn vom Gerätehaus durchs Dorf und zurück zur Schule gefahren.

TEXT/FOTOS: FEUERWEHR MOORENWEIS

INFOS VON ZIEL 21

ENERGIEBILANZ

Um zu wissen, wo der Landkreis Fürstfeldbruck bei der Energiewende steht, wurde durch den Kreistag im letzten Jahr ein Gutachten in Auftrag gegeben. Im Mai wurde das Ergebnis dieses Gutachten den Mitgliedern des Kreistages Fürstfeldbruck vorgestellt und das Ergebnis ist sehr ernüchternd: Das im Jahre 2000 gesetzte Ziel, den Landkreis bis zum Jahr 2030 vollständig mit erneuerbaren Energien durch schrittweise Reduzierung des Energieverbrauchs und dem Ausbau der Erneuerbaren Energie zu versorgen, wird nicht erreicht werden. Das Gutachten zeigt zwar auf, dass der Stromverbrauch in den letzten fünf Jahren etwas zurückgegangen ist, jedoch wird andererseits eine Zunahme des Kraftstoff- und Heizölverbrauches verzeichnet. Für uns alle bedeutet das, dass wir noch deutlicher Maßnahmen umsetzen müssen, die einerseits den Energieverbrauch reduzieren und andererseits den Ausbau der Erneuerbaren Energien vorantreiben – sowohl im öffentlichen, kommunalen als auch im privaten Bereich. Dazu soll auf Vorschlag von Landrat Karmasin ein Aktionsplan ausgearbeitet werden, um die bereits definier-



ten Maßnahmen zu überprüfen als auch gegebenenfalls neue Maßnahmen einzuleiten. Dieses Vorgehen haben im Kreistag alle politischen Parteien zugestimmt. Wer sich engagieren möchte, kann dies in einem der Ziel 21-Fachbereiche (Biomasse, Windkraft, Mobilität, Photovoltaik oder Bildung) tun. Die Termine entnehmen Sie der Homepage www.ziel21.de. Zudem findet ein Energiestammtisch am Mittwoch, 4. Jul, um 19.30 Uhr im Maisacher Bräustüberl statt.

ENERGIEAUSWEISE

Die ersten Energieausweise für ältere Wohngebäude werden Mitte des Jahres ungültig. Sie haben eine Laufzeit von zehn Jahren und sind ab Juli 2008 für Häuser mit einem Baujahr vor 1966 ausgestellt worden. Hauseigentümer der betroffenen Gebäude müssen aber nur einen aktu-

ellen Energieausweis vorlegen, wenn sie ihr Haus in naher Zukunft verkaufen, vermieten oder verpachten wollen. Hauseigentümern, die einen neuen Energieausweis erstellen lassen wollen, können sich an einen qualifizierten Energieberater aus der Energieeffizienz-Expertenliste wenden (www.energieeffizienz-experten.de). Es gibt zwei Arten des Energieausweises: den Verbrauchsausweis und den Bedarfsausweis. Der Verbrauchsausweis legt lediglich die Verbrauchswerte der vergangenen drei Jahre zugrunde, die stark vom Verhalten der Bewohner abhängen. Die dena empfiehlt deshalb den deutlich aussagekräftigeren Bedarfsausweis. Zur Ausstellung berechnet ein Energieberater anhand einer technischen Analyse aller Gebäudedaten den Energiebedarf und dokumentiert den energetischen Zustand des Gebäudes – unabhängig vom Nutzerverhalten. Dabei werden die Qualität der Gebäudehülle – wie Fenster, Decken und Außenwände – sowie der Heizungsanlage und des Energieträgers berücksichtigt. Für mehr Informationen wenden Sie sich an Ziel 21 unter Tel. 0 81 41/ 51 92 25 oder per E-Mail an info@ziel21.de. ZIEL 21

Hanrieder
BESTATTUNGEN

★★★★★ 98,5 % Kundenauszeichnung bei Preis/Leistung

Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 081 41 - 6 31 37 www.hanrieder.de

Zusteller/-innen gesucht

auf 450-Euro-Basis oder Teilzeit

Starten Sie mit Bewegung an der frischen Luft täglich fit in den Tag!

Wir bieten Ihnen bei täglich nur kurzer Arbeitszeit zwischen 4 und 6 Uhr eine leistungsgerechte Bezahlung auf Lohnsteuerkarte oder als geringfügige Beschäftigung. Zusätzlich Nachtzuschlag, sowie 24 Tage bezahlten Jahresurlaub und weitere Sonderleistungen. (Mindestalter: 18 Jahre)

Zeitungsvertrieb Fürstfeldbruck GmbH

Sie haben Fragen? Bitte rufen Sie uns an: Tel. 08141 / 4001-52

Wir freuen uns auf Sie!

Münchner Merkur
HEIMATZEITUNGEN

merkur.de tz.de



Jubiläum steht vor der Tür

Der Ländliche Reit- und Fahrverein Moorenweis bedankt sich bei der Familie Renate und Michael Bregler für die Spende eines Werbesprunges. Wir freuen uns, dadurch die Möglichkeit zu haben das Training im Laufe der Turniersaison optimal zu gestalten und auf die kommenden Wettbewerbe gut vorbereitet zu sein.

Auch bei unseren eigenen Veranstaltungen wie dem Sternritt und Westernfest am 23. Juni, dem Wanderritt am 9. September und den bayernweit bekannten Turnieren im Oktober und Frühjahr jedes Jahres wird der Sprung vielfach genutzt werden und für

den Spender werben (Termine und Infos unter www.reitverein-moorenweis.de).

Die letzte Pokalverleihung ist noch nicht lange her, schon laufen die Vorbereitungen für die nächsten Veranstaltungen wieder auf Hochtouren beim Ländlichen Reit- und Fahrverein Moorenweis. Hierzu möchten wir uns nochmals bei unseren Sponsoren bedanken, ohne deren Unterstützung wir die Veranstaltungen nicht durchführen könnten. Wir freuen uns auf das Jahr 2018, das für den LRFV Moorenweis ein ganz Besonderes sein wird: 2018 feiern wir das 50-jährige Vereinsjubiläum, sowie den 40.

Wanderritt. Der Sternritt mit Westernfest mit Pferdevorführung, Line Dance, Bar, Grill und Lagerfeuer zum gemütlichen Beisammensein am 23./24. Juni steht vor der Tür und als Höhepunkt des Jubiläums natürlich unser Festtag, der Wanderritt am 9. September. Zum Jubiläum gibt es Ponyreiten, Kutschfahrten, Kinder- und Ponyschminken und nach der Pokalverleihung unsere bewährte Tombola. Wir freuen uns schon jetzt auf unsere Gäste! Nähere Informationen gibt es unter Tel. 01 73/1 52 93 66 oder 01 71/1 44 40 00 sowie online: www.reitverein-moorenweis.de.

TEXT/FOTO: LRFV

Neuer Vorstand gesucht

Seit dem Rücktritt der gesamten Vorstandschaft ist der VdK-Ortsverband ohne Führung. Um die mehr als 200 Mitglieder nicht auf andere Ortsverbände ummelden zu müssen, was bei einer Auflösung Satzungspflicht ist, wollen wir in einer Hauptversammlung versuchen eine neue Vorstandschaft zu finden. Die Vorgehensweise ist abgestimmt mit Bürgermeister Joseph Schäffler, der auch betonte, wie wichtig der Ortsverband für die Gemeinde ist.

In den VdK-Ortsverbänden werden die Geschicke des Verbandes durch ehrenamtliche Vorstandschaften gelenkt und getragen. Hierzu zählen Aufgaben wie Betreuung der Mitglieder, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, aber auch VdK-Aufgaben, Unterstützung mittels unserer Fürsorge, Verfassen von Sitzungsprotokollen und Ähnliches.

Besonders die Betreuung (Krankenbesuche, Geburtstage, usw.) der Mitglieder ist im Ortsverband eine ganz wichtige und fürsorgliche Aufgabe. Das VdK-Ehrenamt erfüllt

unseren Sozialverband und auch ihre Gemeinde mit Leben. Voraussetzung für dieses Ehrenamt ist der Wunsch nach sozialen Kontakten, Begeisterung für Teamarbeit, kommunikative Fähigkeiten, Interesse an inhaltlicher und ökonomischer Verbandsarbeit.

Die Vorstandschaft arbeitet in einem Team zusammen, das sich aus folgenden Ehrenamtlichen zusammensetzt: Vorsitzende/r, stellvertretende/r Vorsitzende/r, Kassier/in, Schriftführer/innen. Bei Bedarf: Vertreterin der Frauen, Vertreter/innen der jüngeren Generation, Beisitzer/innen, auch für besondere Aufgaben

Wenn Sie bereit sind für ihren Ortsverband und somit auch für ihre Gemeinde eine ehrenamtliche Tätigkeit zu übernehmen, melden Sie sich in der VdK-Kreisgeschäftsstelle Fürstenfeldbruck, Ludwigstraße 7, Tel. 0 81 41/22 71 00 oder direkt beim Kreisvorsitzenden Roland Müller (Tel. 0 81 41/30 53 43 oder E-Mail roland-mai-sach@t-online.de). **VdK**

Empfehlen Sie uns weiter! Wir belohnen Sie dafür.

Entweder: Philips Kaffeeautomat „Senseo Switch“ HD 7892

Ca. 1 l Kapazität. Thermokanne aus Edelstahl, für bis zu 7 Tassen Filterkaffee in praktischer Thermoskanne. 2-in-1 Brühtechnologie mit Schwallbrühverfahren und patentierter Senseo Brühtechnologie für die Zubereitung von Filter und Padkaffee in einer Maschine. Automatische Abschaltung nach dem Brühprozess für mehr Sicherheit und geringeren Energieverbrauch. 1 oder 2 Tassen Padkaffee in weniger als einer Minute. Lieferzubehör: 2 Padhalter, Thermokanne, Abtropfschale. 1200 Watt. Artikelnummer: 3791



Ohne Zuzahlung!



Oder: 80 Euro für Sie!

Jetzt bestellen!



Telefon: 089 / 53 06 222



Noch mehr Prämien finden Sie unter: merkur.de/praemien



merkur.de